

Gedankensplitter der FDP Aadorf

Monika Roost und Urs Thalmann verdienen Ihr Vertrauen

Am 10. Februar haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Stimme die künftige Zusammensetzung des Aadorfer Gemeinderates zu beeinflussen. Die Auswahl an Kandidaten und Kandidatinnen ist erfreulicherweise gross und breitgefächert. Sie sind noch unentschlossen? Gestatten Sie ein paar Denkanstösse?

«Küings Boygroup» wäre nicht im Sinne der FDP! Spricht klar für den Namen «Monika Roost-Brunner» auf Ihrem Wahlzettel!

Sie wollen auch künftig stabile Aadorfer Finanzen? Spricht klar für den Namen «Monika Roost-Brunner» auf Ihrem Wahlzettel!

Sie wollen auch weiterhin vorbildlich geordnete Verhältnisse im Bereich Soziales und im Asylbereich? Spricht klar für den Namen «Urs Thalmann» auf Ihrem Wahlzettel!

Sie sind zufrieden mit der bisherigen Arbeit des Gemeinderates? Spricht klar für die Namen aller bisherigen Gemeinderäte auf Ihrem Wahlzettel!

Sie sind der Meinung, der volksnahe Gemeindepräsident erledige seine Arbeit eigentlich recht gut? Spricht klar für den Namen von Matthias Küng auf Ihrem Wahlzettel!

Sie wissen nicht, welchen Namen sie auf den nun noch offenen Platz setzen sollen? Die FDP empfiehlt Ihnen Patrick Schneider!

Mit diesem Musterwahlzettel haben Sie Gewähr, dass die bisherige gute und (meist) vorausschauende Arbeit der Aadorfer Exekutive weitergeführt wird. Sie wählen eine Gemeindebehörde, die sich auch künftig für attraktive Aadorfer Rahmenbedingungen einsetzen wird, sei es als Wohn- oder als Arbeitsgemeinde. Sie setzen zu Recht auf Bewährtes, denn Experimente sind in der Regel nur im Chemieunterricht spannend und mehrwertbringend.

Erstaunlicherweise finden Gemeinde-ratswahlen und Aadorfer Fasnacht beide am 10. Februar statt. Es hält sich hartnäckig das Gerücht, dass der neu gewählte Gemeinderat den Fasnachtsumzug mit einem eigenen Ratsmobil anführen will. Die offizielle Bestätigung dieser Meldung ist allerdings noch ausstehend.

Mit zuversichtlichen Grüssen